



Büchereizentrale
Niedersachsen

Videoprojekte in der Bibliothek mit dem Tablet



Handreichung



Kreativwerkstatt

bz-niedersachsen.de

www.bz-niedersachsen.de

Film ab! Einfache Videoprojekte in der Bibliothek

Bewegte Bilder und Videos sind allgegenwärtig. Sie begegnen uns im Fernsehen, aber vor allem auf dem Smartphone oder Tablet. Filme werden schnell und einfach produziert und über soziale Netzwerke geteilt. Reels und Shorts werden immer beliebter. Streamingdienste bieten Serien und Filme rund um die Uhr.

Machen Sie sich in der Bibliothek die Begeisterung für Filme zunutze! Denken Sie sich mit den Teilnehmer:innen eigene Geschichten aus und entwickeln Storyboards. Bereiten Sie mit Schüler:innen komplexe Themen filmisch auf und vermitteln so Lerninhalte. Machen Sie erlebbar, dass Medienprodukte in Teamwork und durch Kreativität entstehen und fördern Sie technisches Verständnis und Medienkompetenz durch aktive Medienarbeit.

In dieser Handreichung stellen wir eine Bandbreite an Möglichkeiten vor, um Videoprojekte mit Teilnehmer:innen unterschiedlicher Altersgruppen durchzuführen. Zum Filmen werden dafür lediglich Tablets und diverse Apps benötigt. Sollten Sie keine Tablets zur Verfügung haben, stellt Ihnen die Büchereizentrale gerne einen Tabletkoffer mit 10 iPads zur Verfügung. Die Ausleihkonditionen und Versandkosten entnehmen Sie bitte unserer [Homepage](#).

Apps für die Videoproduktion

In dieser Handreichung beschränken wir uns auf Apps, die wir auch auf unseren Tabletkoffern installiert haben. Alle Projektideen können somit von Ihnen durchgeführt werden, wenn Sie einen Tabletkoffer für die Videoproduktion bei der Büchereizentrale ausleihen. Haben Sie eigene Tablets in der Bibliothek, können Sie die Ideen und Vorschläge natürlich gerne auch damit umsetzen.

Folgende Apps sind enthalten:

- ChatterPix Kids
- Clips
- Puppet Pals
- Stop Motion Studio Pro
- Green Screen by Do Ink
- iMovie



Alles kann sprechen – Chatterpix



App: ChatterPix Kids (iOS und Android, kostenfrei)

Zielgruppe: Kita-Alter; Schüler:innen

Schwierigkeitsgrad: einfach

Videotutorial: [ja](#)

Handreichung: nein

Beschreibung: Mit der App ChatterPix Kids werden einfache Animationen auf einem Foto erstellt. Auf einem ausgewählten Foto wird in der App mit dem Finger an beliebiger Stelle eine Linie gezogen. Das Foto kann entweder direkt mit der App aufgenommen oder aus der Fotogalerie ausgewählt werden. Diese Linie auf dem Foto stellt einen Mund dar. Anschließend wird eine Tonaufnahme mit einer Länge von bis zu 30 Sekunden gestartet. Spielen Sie die Audioaufnahme ab, sieht es so aus, als spräche der Gegenstand oder das Tier oder was auch immer auf dem Bild zu sehen ist, denn die vorab gezogene Linie bewegt sich wie ein Mund. Das Foto kann mit Stickern verziert werden. Auch Augen, Brillen, Hüte, Rahmen etc. stehen zur Auswahl.

Durch die wenigen Funktionen und die einfache Bedienung ist die App bereits für jüngere Kinder einsetzbar. Je nach Aufgabe oder Projektidee, ist sie aber auch für Jugendliche noch interessant.

Projektideen:

- Lieblingskuscheltier „erzählt“, wem es gehört und wie es heißt
- Buch „erzählt“, worum es in ihm geht
- Bibliotheksbereiche „erzählen“, welche Funktion sie haben
- Sachinformationen: einzelne Pilze, Pflanzen oder Tiere „erzählen“ über sich



Ein Fliegenpilz wird in der App Chatterpix animiert

Für Werbeclips und Videoprojekte – Clips



App: Clips (iOS, kostenfrei)

Zielgruppe: interne Nutzung; Schüler:innen

Schwierigkeitsgrad: einfach

Videotutorial: [ja](#)

Handreichung: [ja](#)

Beschreibung: Die kostenlose App „Clips“ für iPhone und iPad ermöglicht eine schnelle und einfache Erstellung kurzer Videos. Dazu werden Fotos und Videos aus der eigenen Mediathek verwendet oder direkt in der App aufgenommen und zu Filmen zusammengefügt. Die einzelnen Sequenzen werden automatisch zu einem zusammenhängenden Film verbunden. Wie lange eine Sequenz zu sehen sein soll, beeinflussen Sie durch Drücken eines Aufnahmebuttons. Alle einzelnen Elemente werden in einer Leiste unterhalb des Videos gesammelt. Durch Tippen auf ein Bild in dieser Leiste werden die Bedienelemente geöffnet und die Sequenz kann jederzeit verschoben, verkürzt oder verlängert werden.

Außerdem wird mit sogenannten Plakaten gearbeitet. Dabei handelt es sich um animierte Titelschirme, deren Texte ausgetauscht werden können. Auch Untertitel und Sticker stehen zur Verfügung und die App ermöglicht es, dass das ganze Video mit Musik unterlegt wird.

Projektideen:

- Social Media-Beiträge für die Bibliothek erstellen
- Werbeclips erstellen
- Imagefilme für die Bibliothek
- Sachthemen filmisch aufbereiten
- Erklärfilme
- Buchvorstellungen



Ansicht der Erstellung eines Werbevideos in der App Clips



App: Puppet Pals (iOS, kostenfreie Version)

Zielgruppe: Kita und Grundschüler:innen

Schwierigkeitsgrad: mittel

Videotutorial: [ja](#)

Handreichung: [ja](#)

Beschreibung: Mit der App „Puppet Pals HD“ werden Videos in der Art eines Puppentheaters erstellt. Die Figuren werden auf einer virtuellen Theaterbühne hin- und hergeschoben, der eingesprochene Text mit aufgezeichnet. Es steht eine große Bandbreite an Darsteller:innen und Hintergrundbildern in der App zur Verfügung.

Tipp: Es können zusätzlich eigene Figuren und Hintergründe hinzugefügt werden. Fotografieren Sie beispielsweise die Teilnehmenden und lassen sie als Schauspieler:innen auf die virtuelle Bühne. Oder malen Sie gemeinsam mit den Veranstaltungsteilnehmer:innen die Protagonisten ihrer Story und fotografieren sie. Schon können diese Figuren die Hauptdarsteller:innen sein.

Projektideen:

- Geschichten oder Bilderbücher nacherzählen
- Eigene Geschichten erfinden und verfilmen
- Mit den Teilnehmer:innen Fotos aus der Bibliothek machen und als Hintergrund einfügen; Teilnehmer:innen fotografieren, als Figur einfügen und jeweiligen Bereich erklären lassen
- Stadtführung analog zur Bibliotheksführung als Film erstellen (Sehenswürdigkeiten als Hintergrundbilder einfügen)



Die Bühne in der App Puppet Pals – nur die Ansicht innerhalb des weißen Rahmens wird gefilmt

Viele, viele bunte Fotos...ergeben einen Film – Trickfilm /Stop Motion



App: Stop Motion Studio Pro (iOS und Android, kostenpflichtig)

Zielgruppe: für alle Altersgruppen ab 5 Jahren

Schwierigkeitsgrad: mittel

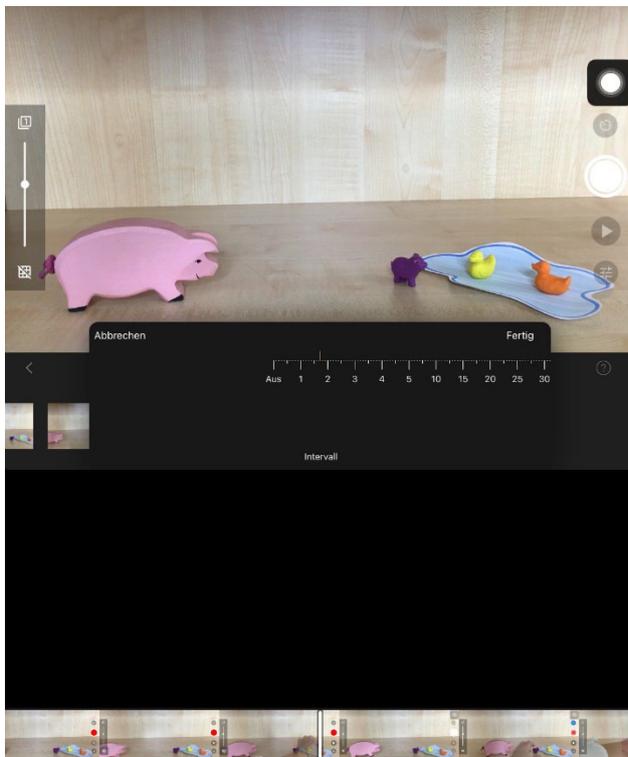
Videotutorial: [ja](#)

Handreichung: [ja](#)

Beschreibung: Der Trickfilm oder Stop Motion Film besteht aus viele Einzelbildern, die schnell hintereinander abgespielt für das Auge als Film wahrgenommen werden. Gegenstände, Spielfiguren (bspw. Lego oder Playmobil), Plüschtiere, Figuren aus Knete und viele weitere Materialien lassen sich fotografieren, ein kleines Stück bewegen, erneut fotografieren usw. So können Bücher wie von Geisterhand ins Regal wandern, Knetfiguren auf Monsterjagd geschickt oder Bilderbuchgeschichten verfilmt werden. Je nach Alter der Teilnehmenden und zur Verfügung stehende Zeit kann der Aufwand angepasst werden. Das macht den Einsatz von Stop Motion so flexibel.

Projektideen:

- Legowelten bauen und als Kulisse für einen Film nutzen
- Bilderbuch verfilmen
- Mit Knetfiguren Trickfilme drehen
- Ein-Satz-Geschichten ausdenken und verfilmen
- Buchausstellung zu einem Thema als Trickfilm präsentieren



Ansicht innerhalb der App Stop Motion Studio

Filmen in 2D – Legefilm mit der iPad-Kamera



App: Kamera

Zielgruppe: Schüler:inner aller Stufen

Schwierigkeitsgrad: mittel

Videotutorial: [ja](#)

Handreichung: nein

Beschreibung: Für Legefilme in 2D müssen keine Kulissen gebaut werden. Die Kamera (Tablet) filmt von oben einen kleinen Bereich einer Unterlage (Tisch, Fußboden, Unterseite einer Box). Dafür wird das Tablet an einem Stativ befestigt. Es ist auch möglich, einen Pappkarton oder eine Kunststoffbox auf die Seite zu stellen und ein Tablet auf die obere Kartonseite zu legen. Die Kamera filmt dann durch ein dafür angefertigtes Loch die Unterseite der Box. Wichtig ist, dass der Bildausschnitt passt und die Beleuchtung stimmt. Bei einem Legefilm ist ein Storyboard besonders hilfreich. Welche Gegenstände, Personen, Orte etc. sollen in der Erzählung auftauchen und wann ins Bild kommen? Alle Figuren, Gegenstände usw. werden nach und nach in den von der Kamera erfassten Bereich der Unterlage geschoben – und auch wieder hinausgeschoben. Am einfachsten ist es, wenn die ins Bild geschobenen Gegenstände von den Teilnehmenden gemalt und ausgeschnitten werden. Auch Sprechblasen mit kurzen Texten oder comicartigen Geräuschen („Boom“, „Schepper“, „Crash“) können vorbereitet und eingesetzt werden. Schon mit wenigen Mitteln – Filzstifte, Papier und Tablet – können so tolle Filme produziert werden.

Projektideen:

- Buchvorstellung oder Nacherzählung
- Sachverhalte erläutern
- Bibliotheksvorstellung
- Imagefilm



Film Set-Up zum Drehen eines Legefilms

Wüste, Weltraum, Ozean – Mit Green Screen-Technik kein Problem

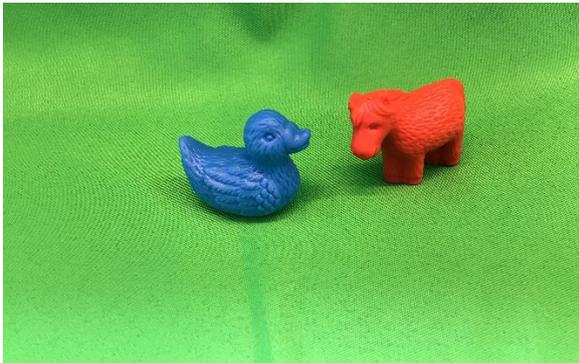


App: Green Screen by Do Ink (iOS, kostenpflichtig)
Zielgruppe: Vorschule bis Sek 1
Schwierigkeitsgrad: mittel
Videotutorial: nein
Handreichung: [ja](#)

Beschreibung: Die Green Screen-Technik wird dazu verwendet, bei Foto- oder Filmaufnahmen bestimmte Flächen gegen beliebige Inhalte auszutauschen. Dazu wird ein Objekt oder eine Person beim Videodreh oder Fotoshooting vor einem grünen Hintergrund platziert. Dieser grüne Hintergrund wird durch die App durch andere Inhalte ausgetauscht. Mit dem iPad und der App Green Screen by Do Ink lassen sich kinderleicht fantastische Welten betreten, Ameisen so groß wie Menschen erscheinen und wilde Verfolgungsjagden darstellen. Fast wie in Hollywood.

Projektideen:

- Sachinformationen vermitteln. Aus Sachbüchern Pflanzen oder Tiere fotografieren und diese Fotos als Hintergrund nutzen – Kindern erzählen vor einem Green Screen-Tuch Wissenswertes darüber.
- Ein vorab erstellter Stop-Motion-Film als Hintergrund – mittels Green Screen-Technik werden die Kinder Protagonisten neben ihren Lego-Darstellern. In gleicher Größe!
- Monster, Dinos, Spinnen... gruselige Figuren aus Bilderbüchern fotografieren und schaurig-schöne Gruselbilder erstellen.
- Statt Gruselbildern lassen sich auch lustige und traumhafte Bilder mit Green Screen-Effekt erstellen: Beispielsweise mit umgekehrten Größenverhältnissen oder ungewöhnlichen Orten und Figuren.



Objekte fotografiert vor einem grünen Hintergrund



Der grüne Hintergrund wurde durch ein anderes Bild ersetzt

Trailer à la Hollywood mit iMovie



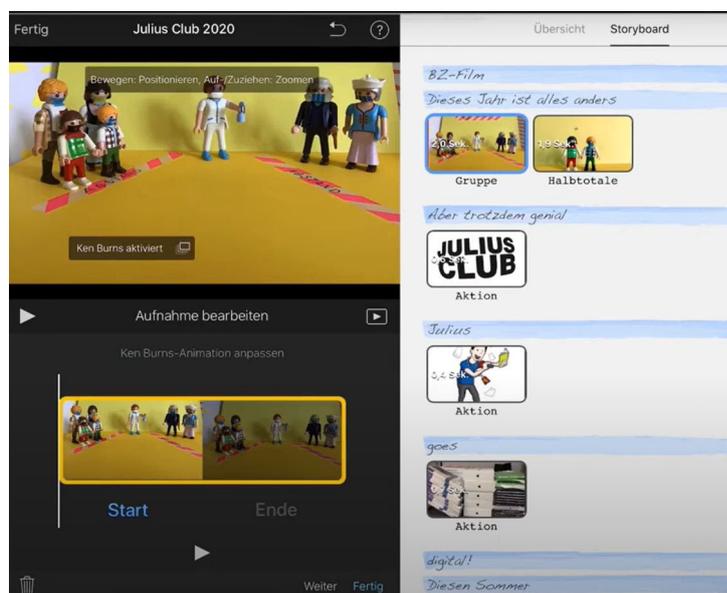
App: iMovie (iOS, kostenfrei)
Zielgruppe: Schüler:innen ab 10 Jahren
Schwierigkeitsgrad: mittel
Videotutorial: [ja](#) (YouTube-Playlist)
Handreichung: nein

Beschreibung: Vor der Auswahl, welcher Film im Kino oder auf Netflix geschaut werden soll, schnell einen Trailer ansehen, der Lust auf mehr macht. Wer kennt es nicht? Die App iMovie für das iPad ist ein Videobearbeitungsprogramm, mit dem Filme geschnitten und bearbeitet werden können. Auch eine Audiobibliothek mit Musik und einer großen Anzahl an Tönen und Klängen steht zur Verfügung. Diese App bietet die Möglichkeit, beispielsweise auch Ihre vorab produzierten Legefilme oder Trickfilme zu schneiden oder mit einem Vor- und Abspann zu versehen.

iMovie bietet zusätzlich ein Trailerprogramm, mit dem Trailer nach verschiedenen Genres produzierbar sind. Diese sind bereits mit passenden Schnitten und stimmiger Musik hinterlegt, so dass eigentlich nur dem Thema entsprechende Bilder, Videosequenzen und Texte eingefügt werden müssen.

Projektideen:

- Booktrailer – nicht auf einen Film, sondern auf ein Buch neugierig machen mit einem Trailer. Teilnehmende wählen ein Buch aus, mit dessen Inhalt sie vertraut sind. Mit dem Trailer soll Lust auf das Lesen des Buches vermittelt werden.
- Trailer für Vorführung eigener Filmprojekte: Vor der Präsentation der Ergebnisse von Videoprojekten wird ein Trailer erstellt, der zur Veranstaltung einlädt.
- Videonachbearbeitung: Videoprojekte wie Legefilme oder Stop Motion-Filme mit der App nachbearbeiten. Passende Klänge lassen sich in der Audiobibliothek finden, außerdem Audioaufnahmen einfügen und einen Vor- und Nachspann hinzufügen.
- Mit der App Puppet Pals aufgenommene Theaterstücke können Sie nachträglich vertonen. Das ist oft einfacher, als gleichzeitig Figuren zu bewegen und den Text einzusprechen. Bereits vorhandene Tonspuren lassen sich löschen und neue hinzufügen.



Trailererstellung in der App iMovie

Von der Idee zum fertigen Film

Egal, mit welcher Technik Sie arbeiten, egal ob eine Fotostory oder ein Trickfilm entsteht: Am Anfang steht die Story. Je nachdem, wie viel Zeit Ihnen für die Veranstaltung zur Verfügung steht, können Sie mit den Teilnehmenden eigene Geschichten entwickeln oder auch Vorlagen nutzen (Märchen, Gedichte, Bücher, Comics etc.).

Bei der Erfindung einer eigenen Story beginnen Sie am besten mit einem gemeinsamen Brainstorming: Was soll im Film geschehen? Welche Figuren tauchen auf (Ritter, Dinosaurier, Außerirdische, ...). Auch ein Genre sollte gemeinsam bestimmt werden: Komödie, Gruselfilm, Action, Wissensvermittlung usw. Stehen diese grundlegenden Elemente fest, entwickeln Sie die Story. Jede Story sollte aus einem Anfang, einem Hauptteil und einem Ende bestehen. Wichtig dabei ist der Spannungsbogen, der nach einer Einführung in das Szenario zu einem Höhepunkt leitet und dann zum Ende der Geschichte führt. Das ist wichtig, damit der Film nicht langweilig wird.

Teamwork und Storyboard

Auch wenn der grobe Rahmen steht, ist es wichtig, dass alle am Film beteiligten Personen dieselbe Vorstellung davon haben, wie der Film am Schluss aussehen soll. Um dies zu erreichen, ist es hilfreich, ein Storyboard zu erstellen.

Der Film wird dabei in einzelne Szenen zerlegt. Diese werden in der [Storyboardvorlage](#) (eine Art Tabelle) als grobe Zeichnung skizziert, auch eventuell benötigte Hintergründe, Dialoge, Geräusche und die Dauer der Szene werden notiert. So erstellen Sie eine Übersicht aller für den Film benötigten Materialien und Daten. Was ist in der jeweiligen Szene im Hintergrund zu sehen? Welche Figuren tauchen auf? Soll Hintergrundmusik laufen? Welche Geräusche werden für die Nachvertonung benötigt (z. B. Regen und Donner, Hufgetrappel, Wind, Autohupen, ...). Anhand des Storyboards gestalten Sie die benötigten Figuren und Hintergründe. Auch Geräusche können produziert (Mikrofon) oder aus Internetkatalogen (beispielsweise bei audiyou für nicht-kommerzielle Zwecke) herausgesucht werden. Wenn Sie Ihren Film mit iMovie bearbeiten, können Sie die in der App hinterlegte Audiobibliothek mit Musik und Toneffekten nutzen. Alle Teilnehmenden suchen sich ihre Aufgaben selbstständig aus oder Sie weisen sie zu.

Ein-Satz-Geschichten

Gerade für jüngere Kinder oder bei Aktionen mit weniger Zeit sollte darauf geachtet werden, dass die im Film zu erzählende Story nicht zu lang ist. Gerade für Stop Motion-Filme, die sich aus vielen Einzelbildern zusammensetzen, reicht ein Satz für die Story häufig bereits aus.

Hier einige Beispiele:

- Die Katze klettert auf einen Baum, traut sich nicht herunter und wird von der Feuerwehr gerettet.
- Das Elefantenbaby fällt in eine Matschpfütze und wird von der Elefantenmutter mit dem Rüssel abgeduscht.
- Die Prinzessin wird vom Drachen eingesperrt und der Prinz rettet sie aus ihrem Turm.
- Ein Wanderer kommt vom Weg ab und wird von einem Bären gerettet und in seiner Höhle versorgt.

Auch in solch kleinen Geschichten steckt bereits einiges an nicht zu unterschätzendem Arbeitsaufwand. Storyboard, Hintergründe, Kulissen, Figuren, ... - alles muss gemalt, gebastelt und zusammengesucht werden. Es ist empfehlenswert, jedem Teilnehmenden in jeder Phase der Filmproduktion eine Rolle zuzuweisen, damit immer alle beschäftigt sind und sich niemand langweilt.

Büchereizentrale Niedersachsen
Kreativwerkstatt
kreativwerkstatt@bz-niedersachsen.de

Stand: 26.11.2024